

Wiener Café-Restaurant



Alte Promenade,
Eckle Grosse Ulrichstrasse,
Elegantestes Local der Stadt.

Küche ersten Ranges.
Vorzüglichem Mittagstisch Convert M. I. an
Diners, Soupers.

American Free Lunch
between 11 and 1 o'clock.

Oysters in every style.
Mixt drinks.

Austern in jeder Zubereitung.
Reinste Weine, Delicatessen.

Reichste Auswahl a la carte.

Warmes Frühstück von 30 Pfg. an.

Münchener Pilsener und Pilsener Bier

25 resp. 15 Pfg. per Glas.

16 Fl. Pschorr's 3 Mark franco in's Haus.

1/2 Liter Pschorr über die Strasse 25 Pfg.

Deutsche, österreichische, polnische und ungarische,
englische und französische
Zeitungen und Journale.

Billards, Spiele.

Billigste Preise, prompte Bedienung.

National-Vieh-Versicherungs-Gesellschaft zu Cassel,

Subdirection zu Magdeburg, Altes Fischernfer 48,

alt renommirt, welche auf **deutschem Gebiete** einen höchst
ehrenhaften Ruf und Anerkennung sich erworben
hat, jeden begründeten Schadenfall **prompt** in höchstens 4 bis
8 Tagen - ohne Inconvenienzen hervorzufragen - mit 3/4 der Ver-
sicherungssumme regulirt, aller feindseligen Connerenz und
voluminösen Reklamen etc. ferne steht und hält, be-
sonders empfohlen durch namhafte landw. Central- u. Kreisvereine,
welche letztere Versicherungsgesellschaften in Versicherung haben, Capacitäten der
Landwirtschaft, Königl. Güter, Ritter-, Gutsbesitzer,
Kaufleute, Fabrik- u. Ziegeleibesitzer und sonstigen Land-
etc. Wirthen, Autoritäten der Thierarznei, hohen Offizier-
corps, Corpsross-, Kreis-, Grenz- und sonstigen Thierärzte,
verschert - jeder Connerenz zu begnügen -

Pferde, Rindvieh u. Schweine zu 3-6 %,
grössere Viehbestände zu 1-2 %

gegen **alle Verluste** und bietet den Versicherten nach allen Rich-
tungen hin das bestmögliche Entgegenkommen.

Auch in der **Provinz Sachsen** geniesst unsere Gesellschaft den an-
erkannten **ersten Rang** und ein **höchst ehrenhaftes**
und geschätztes Vertrauen; dieses zu erhalten, ist die
Aufgabe der Verwaltung.

National-Versicherung gegen Tri- chinongefahr

einzelner Schweine und im Abonne-
ment zu mässigen Prämienätzen.

Der Unterzeichnete ist stets bereit, in jeder Beziehung allen Anfragen ein-
gehend zu begegnen, besonders bei grösseren Anträgen die spezialisten Aufschlüsse
zu ertheilen; desgl. die General-, Haupt- und sonstigen Agenturen.

Thätige Agenten aller Orts gesucht und wollen
solche Herren sich direkt wenden an die

Subdirection: **A. Pantzer.**
Magdeburg, den 8. September 1885

Grosse Gewinne ohne Risiko zu erzielen.
z. B. 600,000, 300,000, 60,000 bis abwärts fr. 100 find zu
gewinnen durch den Ankauf eines türkischen Staats-Eisenbahnlooses.

Diese Loose werden 6mal im Jahre gezogen.
Nächste Ziehung am 1. October.

Ich verkaufe diese Loose zu **Mark 48** das Stück gegen vorherige Ein-
zahlung oder Nachnahme des Betrages und habe, um jedemann den Ankauf
zu erleichtern, die Garantie getroffen, diese Loose auch auf monatliche
Abzahlung abzugeben. Schon durch die erste **Anzahlung von Mk. 6**
erwirbt man das Anrecht auf sämtliche Gewinne. Jedes Loos muß laut
Plan mit mindestens frs. 400 gezogen werden und, da die Gewinne von der
türkischen Regierung zu 58% sofort bar ausbezahlt werden, so erhält man
sichon beim kleinsten Treffer **frs. 185**, also fast 4 mal den Ankaufs-
preis. Diese Loose sind mit dem deutschen Stempel versehen, daher deren
Verkauf überall erlaubt. Die Gewinne werden in Frankfurt a. M. ausbezahlt.
Ziehungspläne verjende folgen. Allen nach jeder Ziehung. Gefl. Anträgen
sege entgegen.
J. A. Baer, Bankgeschäft, Frankfurt a. M.

Die Klienten des verstorbenen **Justiz-Rath**
Cöcking werden ergebens ersucht, Ansprüche auf
Athen des Letzteren umgehend im Bureau Leip-
zigerstrasse 10, II., geltend zu machen.

B. Christ,

Putz-, Seidenband- und Weisswaren-Handlung,
Galle a. E. Gr. Steinstraße 13.

Den Eingang sämtlicher

Neuheiten für Herbst- und Winter-Saison

beehre ich mich ganz ergebenst anzuzeigen.

Die neuesten Modell-Hüte stehen zur gefl. Ansicht aus.

Neues Theater.

Gente Sonntag den 20. September

Ball mit freier Nacht.
Anfang 8 Uhr.

Hofjäger.

Gente Sonntag kein Concert; zugleich erlaube mir meinen
bekanntlich grössten Saal, mit Galerien 813 um Jubilver-
säum, zu erhalten von Wällen, Concerten und bei bevorstehen-
der Wahl zu Veranlassungen bestens zu empfehlen.
Hochachtungsvoll **Louis Eberhardt.**

Waille.

Sonntag den 20. d. Mts. von Nachmittag 4 Uhr ab
Grosses Extra-Concert
ohne Entree. **G. Losse.**

Zum letzten Dreier.

Gente Sonntag Nachmittag von 4 Uhr ab
Ball bei gut besetztem Orchester.

Münchener Keller (Siebichenstein).

Gente Sonntag Abend

Große humoristische Abendunterhaltung.

Moritz's Restaurant, Harz 48.

Gente Sonntag Tanzmusik.

Saal. Gesellschaftszimmer, Kegelbahn halte dem geehrten Publikum
bestens empfohlen. Mittagsstich 45 s, pro Woche 3 M

Salon Rosenthal.

Sonntag den 20. d. Mts., Abends 8 Uhr

Grosses Ballfest.

Nachmittags von 1/2 4 Uhr ab

Tanzfränzchen.

Handwerker-Meister-Verein

feiert Dienstag den 22. September sein 32jähriges Stiftungsfest im
Neuen Theater, bestehend aus Concert und humor. Vorträgen, wozu
die Ehrengäste und nur Mitglieder nebst Familie hierdurch freimüthlich ein-
geladen werden. - Mitgliedsarten sind vorzuziehen. - Entree wird nicht erhoben.
Anfang 7 1/2 Uhr. **Der Vorstand.**

Geschworen der Schneider. Montag den 21. d. M. General-
Versammlung. L. O. 1. Wahl des ersten Vorsitzenden. 2. Berichtendes.
Um zahlreiches Erscheinen bittet **Der Vorstand.**

NB. Unser Kränzchen findet nicht den 20. d. Mts., sondern Son-
tag den 27. September in Hoffmann's Gesellschaftshaus in Die-
mitz statt. **D. D.**

Die Sitzungen des Siebichenstein-Eröllwitzer Männervereins
werden nächsten Montag Abends 8 Uhr im Gasthof zum Wob-
wer ihren Anfang nehmen. **Der Vorstand.**

Dampfschiffahrt nach der Radeinsel.
Gente Sonntag Nachmittag von 2 Uhr ab regel-
mäßig Abfahrten. **Clara Schräpler, Unterplan.**

Unterricht im Waachmachen, Zuschneiden und Schneidmaschinen.
Jede Dame lernt in 2 Monaten selbständig arbeiten. Das langjährige
Bestehen bürgt für guten Erfolg. **E. Schulschenk, Rannischstr. 21.**

Damen- und Kindermäntel werden angefertigt, auch getragene
umgearbeitet. **E. Schulschenk, Rannischstr. 21.**

Dresdner Schürzen-Fabrik, Leipzigerstr. 25.

Ausverkauf.
Wegen anderweitiger Geschäftsaufnahme sollen die vorhandenen, nur
wollenen Frauen-, Mädchen- und Kinderschürzen, sowie eine Partie
Stoffe zu sehr billigen Preisen ausverkauft werden.
Eine gut gehende Tambourinmaschine, die einzige am Plage für
Schürzen oder Confection, äußerst werthvoll, steht gleichfalls zum Verkauf.
Desgleichen eine Partie Bappfäden.

Seifen-Verkauf.

Da ich meinen zweiten Laden, in welchem ich eine besondere Ab-
theilung für Wasschen errichtet, zum 1. October vermieethet habe, so
verkaufe ich, um des Lager in etwas zu räumen, von heute ab (jedoch nur bei
Abnahme von mindestens 10 Pfund) zu herabgesetzten Preisen; die Seifen sind
von nur bester, ausgetrockneter Qualität.

C. Kaiser, Schmeerstraße 24.

Sehr gutes Pferd (Bäse), Vierbein-Pferd gewesen,
ist für 250 Mark zu verkaufen.
Krausenstraße 18, part.

Gesucht ein branner Wallach,
Chirurgie, nehmäßig, zuverf.
Goldener Pirsch, Galle a. E.

Neues Sommertheater.

Gotel zum Goldenen Pirsch,
Sonntag den 20. September 1885

Extra-Vorstellung:
Kapital und Arbeit
oder Selbst ist der Mann.
Vollständ mit Gesang in 5 Akten
lungen von R. F. Anders.

Welt-Banorama.
Kaiser Wilhelm's-Galle.
Hochinteressant.

Diese Woche **Die Schwel-
2te Abtheil. S. R. S. Hertha Heise
Karolinen- und Paula-Zwilling.**
Entree jede Abtheilung 20 s
Kinder die Hälfte.

Geöffnet von 9 Uhr Morgens bis
10 Uhr Abends.

Pressler's Berg.

Gente Sonntag von Nachm. 4 Uhr
Tanz-Kränzchen.

wozu ergebens einladet **Herr. Schade,**
Empfehle Gästebretten, die Doh-
u. Kaffeelichen. Verschiedene Sorten
Bieren in Körben und einzeln.

Sonntag
große Blumenverloofung,
wozu ergebens einladet
G. Thielicke, Bulwerdegen 2.
Wud find gute Bieren noch abzulassen.

Goldgrube.
Fröhliches Klim-Bim
beim fideleu Goldbuckel.

Berein der Krieger von 1866 ab.
Diejenigen Kameraden, welche sich bei
der Jubelweide in Siebichenstein be-
theiligten, treten Sonntag Nachmittag
1/2 4 Uhr bei dem Vorstehen, Kamerad
Hübner an. **Der Vorstand.**

Hall. Turn-Verein.
Montag und Sonner-
tag von Abends 8 Uhr
an **Furzührung** in
der Stadt. Turnhalle.

Evang. Mädchen-Verein.
Die Mitglieder des Vereins erinern
wir daran, daß am Sonntag, 20. d. M.,
wieder eine Verammlung stattfinden und
haben zugleich **andere junge Mädchen**,
welche für ihren freien Sonntagabend
eine polidende Unterhaltung suchen als
in dem Vergnügungstafel, zum Besuch
unserer Veranlassungen ein, welche auf
dem Martinsberg Nr. 14 Abends von
7 bis 9 1/2 Uhr gehalten werden.
Der Vorstand.
J. H. Grünien.

Ich bin bis **Mitte October** von
Halle abwesend. Die Herren **Dr.
Tasendorf** und **Dr. Schärfer** und
nach seiner Rückkehr auch **Herr
Dr. Riesel** wollen die Güte haben
mich zu vertreten.

Dr. Mekus.

Atelier für künstl. Zähne
L. Fleischhauer, gr. Steinstr. 22.

Meine Wohnung befindet sich
von Sonnabend den 19. Sept. ab
Magdeburgerstr. 32.

Frauz Sparmann, Gellgehülfe.
Eine im Leibia. Conterbatorium
ausgebildete junge Dame wünscht noch
einige Clavierstunden zu ertheilen.
Gütige Anstund durch Frau Wims-
gerichstraße 107, Frau Rentier Otto
und Frau Professor Schwärge.

Mabierunterricht.
Einige Stunden wünscht besonders
durch vorgeschrittene Schüler neu
zu belehen **Anna Boehme,**
Gemeindefraße 1, I.

Kleinen Mädchen wird erler
Unterricht ertheilt im Schreiben,
Scheiden und Häkeln
Unterberg 1, 2 Et.

Wer ertheilt einem jungen Mann
Unterricht in der Zahntechnik, Ver-
bitten, Plombiren etc. Off. unter **D.
2788** in der Exp. d. Sta. erbeten.

Meine Wohnung befindet sich jetzt
Bahnhostraße 14, I.
Ferdinand Vogel
Ingenieur.